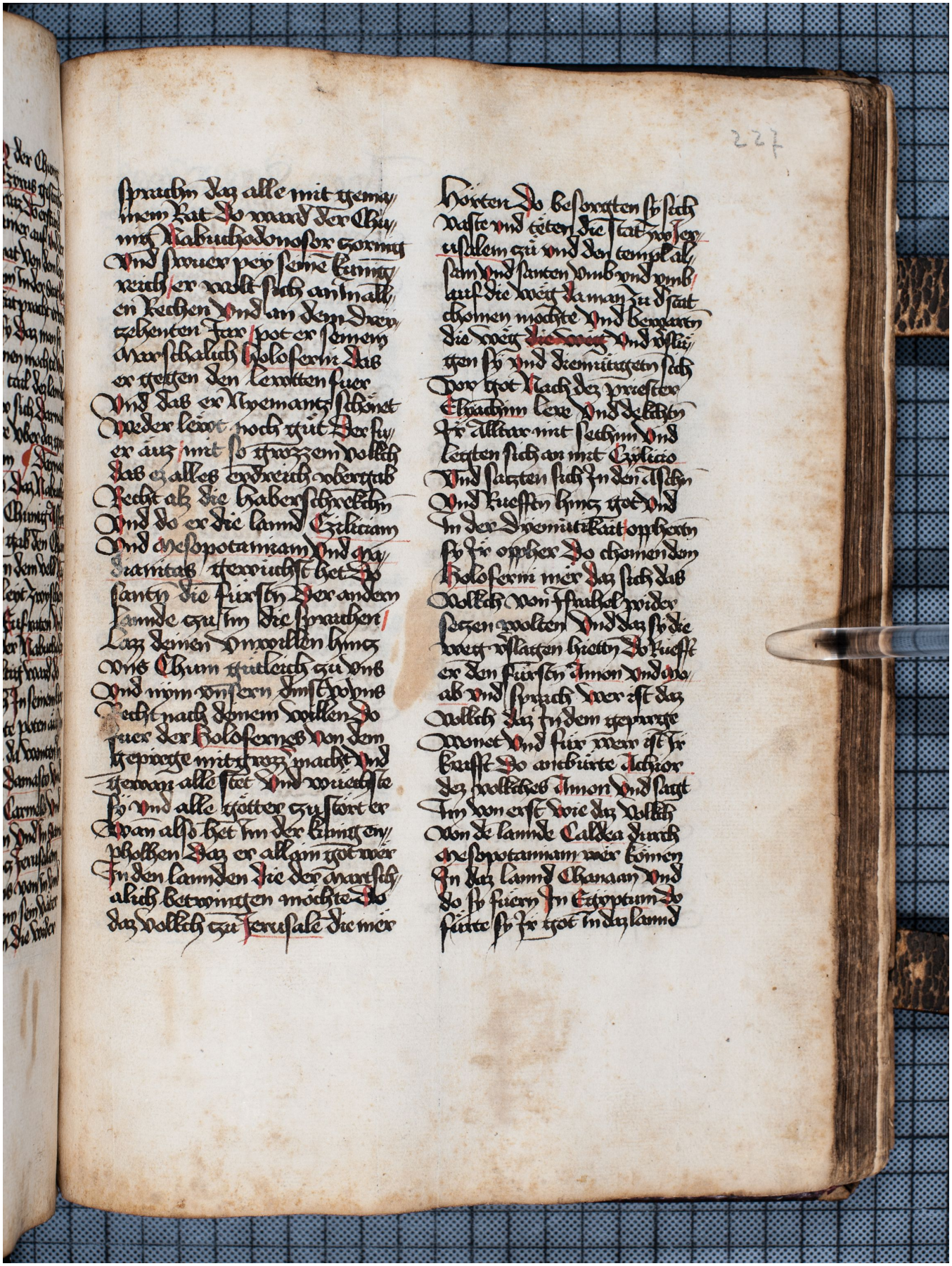
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



227

sprachen daz alle mit gemainem rat Do ward der Chunig Nabuchodonosor zornig Und swuer bey seine kunigreich er wolt sich an malln rechen Und an dem drizehenten tag pot er seinem marschalch Holoferni daz er getten den lewten fuer Und daz er niemants schonet weder leut noch gut Der fuer er auz mit so grozzen volleich daz er alles erdreich obertab recht als die haberschreckn Und do er die lamd Cilician Und Mesopotamian Und nu Damias gewunnen het Do santen die fuerstn der anden lamde czu im die sprachen Laz denen Dn wollen hinz Dns Chum gutleich czu Dns Und nim unsern dnst wolns recht nach deinem willen Do fuer der Holoferns von dem geprigte mit zorn macht Und gewan alle stet Und wuczte sie Und alle gotter czu stort er wan also het im der kunig enpholhen daz er allen got wer In den lamden die der marschalch betwungen mochte Do daz volleich czu Jerusale die mer horten Do besorgten sy sich vaste und teten die tur vor Jerusalem czu und den tempel alle sam und santen umb und umb auf die weg da man zu d stat chomen mochte Und bewaren die weg Und rustigten sy und diemutigten sich vor got Nach der priester Eliachim lere Und dekleidten sy alltar mit secken Und legten sich an mit Cylicio Und satzten sich in den alten Und ruefften hinz got Und in der diemutikait opphern sy sy opfer Do chomen den Holoferni mer daz sich das volleich von Israhel wider setzen wolten Und daz sy die weg vslagen hiettn Do ruefft er den fuersten Amon Und sprach wer ist daz volleich daz in dem gebirge wonet Und fuer war ist sy kunst Do antwurte Achior der volleiches Amon Und sagt im von erst wie daz volleich von der lamde Caldea durch Mesopotamiam wider komen In daz lamd Chanaan Und do sy fuern in Egyptum do furte sy ir got in daz lamd